

Ziele

- Unser Ziel ist es, das sich ergänzende Zusammenspiel von zivilgesellschaftlichem Engagement und staatlichen Versorgungsverpflichtungen herzustellen und Mitmenschlichkeit zu stärken, wovon freiwillig-ehrenamtliche Helfer wie auch Hilfe Empfangende gleichermaßen profitieren, insbesondere durch stete Weiterentwicklung der eigenen Kenntnisse und Fähigkeiten sowie durch die Erfahrung von Wertschätzung der eigenen Beteiligung

Öffentlichkeitsarbeit

- Wir sind mit unserem Infomobil und Infostand hamburgweit mit dabei auf Stadtteil- und Straßenfesten, der AKTIVOLI Freiwilligenbörse, bei selbst- und mitorganisierten Veranstaltungen. Wir nutzen unser buntes Netzwerk und unsere vielfältigen eigenen und von uns unterstützten Projekte, um alle Möglichkeiten des Engagements breit gefächert aufzuzeigen: mit u.a. eigenen Flyern, Plakaten, Visitenkarten und diversem Equipment von Infomobil bis Infotisch und Banner.

Wie geht es weiter?

- Unsere weitere Vorgehensweise richtet sich stets nach dem Erfolg und den vorher gemachten Erfahrungen. Dadurch ist es uns seit vielen Jahren möglich, wirklich bedarfsorientiert zu (weiter zu) handeln, Helfer wie Hilfe Empfangende auf Wunsch in unsere nächsten Schritte und Projekte mit einzubeziehen und so immer wieder vom gerade neu erworbenen Wissen und den neu angeeigneten Fähigkeiten auf allen Seiten zu profitieren.

Unser Kontakt

Zentral-Büro & Beratung:
Kreuzweg 10 / 1. Stock
20099 Hamburg

Hotline: 040 - 411 886 90

(Für Sie 365 Tage erreichbar in der Zeit von 8 - 20 Uhr)

www.buerger-helfen-buerger.com

Beispiele

Generationenübergreifender gegenseitiger Austausch von Erfahrungen, Problemen, Wissen, Ideen, Fähigkeiten & Fertigkeiten sowie Wertvorstellungen, mit der Folge von mehr Verständnis und Empathie

Hinweise und Tipps

- 1** **Gemeinsame Werte und Ziele klar definieren:** *Alle Beteiligten müssen erfahren und vor allem auch verstehen, worum es geht, damit sie sich auf ihre ganz individuelle Weise für ihre sinnvolle Aufgabe einsetzen können.*
- 2** **Andere an der Umsetzung beTEILigen:** *Individuelle Fähigkeiten und Kenntnisse müssen so für das Gemeinwohl genutzt werden, dass bei allen BeTEILigten immer wieder Lust auf Neues geweckt wird, z.B. auf Weiterbildung, Learning by Doing oder sogar eigene Projekt-Ideen.*
- 3** **Wertschätzung:** *Menschen, die sich freiwillig für andere engagieren, brauchen Wertschätzung, damit sie selbst motiviert bleiben und andere zum Engagement anstiften wollen und können.*